

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **35 (1917)**

Heft 109

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 11. Mai
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 11 mai
1917

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 109

Redaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règles des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Bestandesaufnahme von Fiber- und Faserstoffen

Getützt auf Art. 2 und 5 des Bundesratsbeschlusses betreffend die Bestandesaufnahme und Beschlagnahme von Waren, vom 11. April 1916, wird über die sämtlichen inländischen Vorräte von Fiber- und Faserstoffen in jeder Form, wie Mexicanfiber, auch Tampico genannt, Reiszurchn (Chicident), Palmyrafiber, auch Bassine genannt, Alfalfiber, Kokosfasern, Piassava, Kittool, auch Siam genannt, Sorgoreisstroh, auch über allfällig auf dem Transport befindliche Waren, die Bestandesaufnahme angeordnet.

Jedermann, der sich im Besitze der genannten Fiber- und Faserstoffe befindet oder solche verwahrt, ist verpflichtet, binnen 5 Tagen, vom erstmaligen Erscheinen dieser Verfügung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, seine Bestände der Handelsabteilung des Politischen Departementes (Textilwaren) durch eingeschriebenen Brief anzumelden und dabei die Mengen und die Art der Ware, den Ort der Aufbewahrung, den bezahlten Preis unter Beilage der Originalfaktura oder deren beglaubigte Kopie, die Bezugsquelle und den Zeitpunkt des Bezuges anzugeben.

Ausgenommen von der Anmeldepflicht sind diejenigen Firmen und Personen, deren Lager an Fiber- und Faserstoffen in den verschiedenen Sorten am Tage der ersten Publikation ein Gesamtquantum von 200 kg nicht übersteigt.

Ueber die Lagerbestände von Fiber- und Faserstoffen darf bis auf weiteres nur für die laufenden Bedürfnisse der eigenen Fabrikation verfügt werden.

Wer seine Warenbestände nicht oder unrichtig angibt, wird mit einer Busse bis auf Fr. 20,000 oder mit Gefängnis bestraft. Die beiden Strafen können miteinander verbunden werden.

Bern, den 11. Mai 1917.

Schweizerisches Politisches Departement:
Hoffmann.

Inventaire des matières fibreuses

En vertu des articles 2 et 5 de l'arrêté du Conseil fédéral du 11 avril 1916 concernant l'inventaire et le séquestre de marchandises, il est prescrit de dresser inventaire de tous les stocks en Suisse de matières fibreuses sous n'importe quelle forme, telles que fibres du Mexique, dénommées aussi tampico, racines de riz (chicident), fibres de Palmyre, dénommées aussi bassine, fibres d'alfa, de coco, de piassava, kittool, dénommé aussi fibres du Siam, pailles de sorgho, de même que de toutes celles de ces marchandises qui se trouveraient en cours de route à destination de Suisse.

Quiconque est propriétaire ou dépositaire de stocks de la marchandise visée est tenu d'en faire la déclaration sous pli recommandé à la Division du commerce (articles textiles) du Département Politique dans les 5 jours des celui de la première publication de la présente ordonnance dans la Feuille

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Poststückverkehr nach der Türkei. — Handelsstatistik. — Internationaler Postgüterverkehr.

Sommaire: Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — France: Certificats de vérification. — Transport des colis postaux à destination de Turquie. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1917. 7. Mai. Unter der Firma Schweizerische Kohlenbohrergesellschaft in Bern (Société suisse à Berne pour la recherche de gisements houillers) besteht eine Genossenschaft im Sinne von Art. 678 ff. O. R. Die Genossenschaft hat den Zweck: a) das Vorhandensein abbauwürdiger Kohlenlager, vor allem im Berner Jura, allenfalls auch anderswo, festzustellen; b) die eventuelle Bildung einer Ausbeutungsgesellschaft. Sie kann alle hiezu dienlichen Rechts-handlungen vornehmen und Geschäfte abschliessen. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Der Sitz der Genossenschaft ist in Bern. Mitgliedschaft: Es können physische und juristische Personen Mitglieder der Genossenschaft sein. Voraussetzung für die Mitgliedschaft ist: bei physischen Personen die schweizerische Staatsangehörigkeit, bei juristischen Personen der Sitz in der Schweiz. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand. Die Mitgliederzahl ist eine beschränkte. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschließlich das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen (Art. 688 O. R.). Jedes Mitglied verpflichtet sich zur Übernahme mindestens eines Stammanteils im Betrage von Fr. 5000. Jeder Stammanteil berechtigt zu einer Stimme. Der Gesamtbetrag aller Stammanteile bildet das Genossenschaftskapital, welches mindestens Fr. 800,000 beträgt. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt auf Grund einer schriftlichen Kündigung am Ende eines Kalenderjahres. Die Kündigung muss spätestens vier Monate vorher eingereicht werden; b) bei juristischen Personen und Personengesellschaften durch Auflösung; c) bei physischen Personen durch Tod, sofern die Erben nicht innert sechs Monaten erklären, der Gesellschaft weiter angehören zu wollen. Sie haften in jedem Falle für die Einzahlung der gezeichneten Stammanteile. Den ausscheidenden Genossenschaftern stehen keine

officielle suisse du commerce et d'indiquer, à cet effet, la quantité et la qualité de la marchandise, l'endroit où elle est déposée, le prix d'achat moyennant présentation de la facture originale ou de sa copie dûment certifiée conforme, la provenance et l'époque de l'acquisition.

Sont dispensés de la déclaration sus énoncée les maisons et les particuliers dont les disponibilités en matières fibreuses de toutes sortes n'excédaient pas le poids de 200 kg. le jour de la première publication.

Jusqu'à nouvel avis, les possesseurs de matières fibreuses n'ont le droit de faire usage de leurs stocks que pour les besoins courants de leur propre fabrication.

Toute omission de déclaration et toute déclaration inexacte entraîne la condamnation de son auteur à une amende jusqu'à 20,000 francs ou à l'emprisonnement. Les deux peines pourront être cumulées.

Bern, le 11 mai 1917.

Département Politique suisse:
Hoffmann.

Inventario delle materie fibrose e filamentose

In virtù degli art. 2 e 5 del decreto del Consiglio federale 11 aprile 1916 concernente l'inventario e il sequestro di merci, è ordinato l'inventario di tutte le provviste indigene di materie fibrose e filamentose in ogni forma, come fibre del Messico, denominate anche tampico, radici di riso (chicident), fibre di Palmira, denominate anche bassine, fibre d'alfa, fibre di cocco, piassava, Kittool, denominato anche fibre del Siam, paglia di sorgo, nonché delle merci che si trovano eventualmente in trasporto verso la Svizzera.

Chiunque possiede o ha in deposito le dette materie fibrose e filamentose è obbligato, entro 5 giorni a contare dalla prima comparsa di questa disposizione nel Foglio ufficiale svizzero di commercio, a notificare, con lettera raccomandata, alla Divisione del commercio del Dipartimento Politico (articoli tessili) indicando le quantità e il genere della merce, il luogo del deposito, il prezzo pagato da provarsi unendo la fattura in originale o in copia autenticata, la provenienza e la data dell'acquisto.

Sono dispensate dall'obbligo della notificazione quelle ditte o persone i cui depositi di materie fibrose e filamentose d'ogni sorta non raggiungono, il giorno della prima pubblicazione, un quantitativo totale di 200 kg.

Fino a nuovo ordine non si può disporre delle materie fibrose e filamentose che si hanno in deposito se non per i bisogni correnti della propria fabbricazione.

Chi non notifica o notifica in modo inesatto i propri effettivi di merci sarà punito con una multa fino a 20,000 franchi o con la prigione. Le due pene possono essere cumulate.

Berna, il 11 maggio 1917.

Dipartimento Politico svizzero:
Hoffmann.

Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen zu. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Kontrollstelle. Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte sämtlicher Stammanteile vertreten ist. Ist sie nicht beschlussfähig, so ist eine zweite Generalversammlung einzuberufen, welche ohne Rücksicht auf die vertretenen Stammanteile beschlussfähig ist. Der Vorstand besteht aus mindestens fünf Mitgliedern und konstituiert sich selbst. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Er leitet die Geschäfte der Genossenschaft, bezeichnet die unterschriftsberechtigten Personen und kann Geschäftsleiter bestellen, die nicht Genossenschafter zu sein brauchen. Für die rechtsverbindliche Zeichnung sind zwei Unterschriften erforderlich. Mit den Funktionen der Kontrollstelle können zwei Revisoren oder eine schweizerische Revisionsgesellschaft beauftragt werden. Die Liquidation der Genossenschaft erfolgt auf Beschluss der Generalversammlung. Für einen derartigen Beschluss sind mindestens drei Fünftel der anwesenden Stimmen erforderlich. Die Bekanntmachungen an die Genossenschafter erfolgen rechtsgültig durch eingeschriebenen Brief sowie in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. In der konstituierenden Generalversammlung vom 20. März 1917 in Bern, in welcher auch die Statuten angenommen wurden, ist der Vorstand bestellt worden aus: Dr. Bernhard Diethelm, von Bischofzell (Thurgau), als Vertreter des Schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements, in Bern; Dr. Carl Moser, von Zäziwil, Regierungsrat in Bern, als Vertreter der Regierung des Kantons Bern; Hugo Sämann, Direktor der Gesellschaft der L. von Roll'schen Eisenwerke, von Courrendlin, wohnhaft in Gerlafingen; Hugo von Glenck, von Pratteln, Delegierter des Verwaltungsrates der Schweiz. Rheinsalinen, wohnhaft in Basel; Dr. Hans Sulzer, in Firma Gebr. Sulzer A. G., von und in Winterthur. Der Vorstand hat sich in seiner Sitzung vom 24. März 1917 wie folgt konstituiert: Als Präsident wurde gewählt: Dr. C. Moser, Regierungsrat; als Vizepräsident: H. von Glenck, beide obgenannt. Als kaufmännischer Leiter und als Sekretär des Vorstandes wurde gewählt: Dr. Franz Jakob, von St. Gallen, in Basel. Diesen drei Herren ist die Kollektivunterschrift je zu zweien erteilt worden. Geschäftslokal: Bundeshaus-Westbau (Chemische Sektion der Handelsabteilung des Schweiz. Politischen Departements).

Bureau de Porrentruy

Horlogerie, représentation de commerce. — 9 mai. La raison **Séraphin Theurillat**, fabrique d'horlogerie, représentation de commerce, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 23 mars 1899, n° 98, page 393), est radiée en suite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Balsthal

1917. 7. Mai. Unter der Firma Ad. Allemann & Sohn Aktiengesellschaft (Ad. Allemann & fils Société Anonyme), Rosières Watch Co., besteht mit Sitz

und Gerichtsstand in Welschenrohr eine Aktiengesellschaft, welche die Uebernahme und Weiterführung des bisher unter der Firma «Ad. Allemann & Sohn (Ad. Allemann & fils)» betriebenen Uhrenfabrikationsgeschäfts mit Filiale in Moutier (Bern) sowie die Uebernahme des unter der Firma «A. Allemann-Bossinger» in Biel betriebenen Uhrengeschäftes bezweckt. Die Statuten sind am 4. Mai 1917 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht aus ein bis drei, gegenwärtig zwei Mitgliedern. Zur Vertretung der Gesellschaft sind befugt die Mitglieder des Verwaltungsrates in Einzelzeichnung. Als solche sind gewählt worden: Adolf Allemann, Sohn, Fabrikant, von und in Welschenrohr, und Albert Allemann-Bossinger, von Welschenrohr, Fabrikant in Biel. Geschäftslokal: Welschenrohr Nr. 13.

Bureau Kriegstellen

Gips-, Stukkatur- und Malergeschäft. — 8. Mai. Josef Peter Kerber, von Tschann-Betten, (Bezirk Landeck, Tirol), und Erhard Schedle, von Stein (Kt. Aargau), beide wohnhaft in Subingen, haben unter der Firma Kerber & Schedle in Subingen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1917 begonnen hat. Gips-, Stukkatur- und Malergeschäft; Gebäude Nr. 125.

Bureau Lebern

Lumpen, Knochen, Metall. — 8. Mai. Inhaber der Firma Joh. Flüchiger-Münder in Langendorf ist Johann Flüchiger, Johanns sel., von Rohrbach (Bern), in Langendorf. Lumpen-, Knochen- und Metallhandlung; Gebäude Nr. 92.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Nähgarn, Seidenband, textilchemisches Laboratorium. — 1917. 7. Mai. Die Firma M. Jalon in Basel, Nähgarn- und Seidenbandvertrieb in Langenolten ist Johann Flüchiger, Johanns sel., von Rohrbach (Bern), in Langendorf. Lumpen-, Knochen- und Metallhandlung; Gebäude Nr. 92.

Beleuchtungskörper. — 8. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ball & C^e in Basel, Handel in Beleuchtungskörpern für Gas und Elektrizität (S. H. A. B. Nr. 73 vom 20. März 1912, Seite 493), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Birsigstrasse 93.

8. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Baugenossenschaft Basel in Basel hat am 28. März 1917 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im S. H. A. B. Nr. 77 vom 31. März 1916, Seite 517, publizierten Tatsachen getroffen: Die ausscheidenden Mitglieder nehmen an Gewinn und Verlust des auf ihren Austritt folgenden Jahres vollen Anteil. Die Auszahlung des Anteiles der Ausscheidenden am Genossenschaftsvermögen, d. h. Mitgliederenthaltens mit Ausschuss des Reservefonds erfolgt nach Genehmigung der Jahresrechnung für das auf ihren Austritt folgende Jahr, abzüglich 20%, welche dem Reservefonds verfallen. Auf den Reservefonds verliert der Ausscheidende jeden Anspruch. Die Rechtsnachfolger verstorbener Mitglieder können auf Wunsch ihre Mitgliedschaft ohne weitere Beitragsleistung aufrecht erhalten. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

8. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Alb. Buss & C^e Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- & Eisenbahnbau in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 10. März 1914, Seite 402) hat in ihrer Generalversammlung vom 30. April 1917 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1917. 8. Mai. A. G. Hotel Margna, Aktiengesellschaft mit Sitz in Sils-Baselgia (S. H. A. B. Nr. 275 vom 31. Oktober 1913, Seite 1945). Als Präsident des Verwaltungsrates ist Carl Nater, Bankdirektor, von Hugelschhofen, in St. Moritz, an Stelle von Emil Thoma-Badrutt gewählt worden. Die Unterschrift des Delegierten des Verwaltungsrates Peter A. Badrutt ist erloschen.

Hotel, n.s.w. — 9. Mai. B. Arquin's Erben, Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in St. Moritz und Zweigniederlassung in Fexthal, Gde. Sils i. E., (S. H. A. B. Nr. 280 vom 30. November 1915, Seite 1600). An Stelle von Margreth Arquin ist als Kollektivgesellschaftler deren Ehegatte, Domenig Könz-Arquin, von Ardez, wohnhaft in St. Moritz, in die Gesellschaft eingetreten.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1917. 5. Mai. Sivant statuts datés du 25 janvier 1917, il s'est constitué, sous la dénomination de Association du Fonds de retraite du Corps enseignant de l'Ecole Vinet, une association régie par les articles 60 et suivants du Code civil suisse. Son siège est à Lausanne. Elle a pour but de réunir et de distribuer des fonds destinés à augmenter les ressources des membres du corps enseignant de l'Ecole Vinet se trouvant dans une situation difficile. Pour faire partie de la société, il faut en faire la demande écrite au comité. Chaque sociétaire est autorisé à sortir de l'association, pourvu qu'il annonce sa sortie six mois avant la fin de l'exercice. La qualité de sociétaire est inaliénable et ne passe pas aux héritiers. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de l'association, ces engagements étant uniquement garantis par les biens-propres de l'association. Tout sociétaire est tenu à une contribution annuelle de cinq francs, payable à son choix en une fois, par semestres ou par trimestres. Il peut s'exonérer de cette obligation en payant à l'association une somme de cinquante francs au moins, une fois pour toutes. Le fonds social est composé des cotisations annuelles des membres, des dons et des legs qui seraient faits à l'association. La société est administrée par un comité de cinq à sept membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Le comité choisit parmi ses membres une présidente, une vice-présidente, une trésorière, une secrétaire et une vice-secrétaire. L'association est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de la présidente et de la secrétaire. La présidente est Méry Widmer-Curtat, de Genève, sans profession, à Valmout sur Territet, et la secrétaire: Marguerite Buttin-de Loës, d'Aigle, sans profession, Avenue Agassiz 2, à Lausanne. Bureau: Riant Site B, Place Montbenon.

Pharmacie. — 5. Mai. La raison C. Morin, pharmacie, à Lausanne (F. o. s. du e. du 26 février 1917), est radiée ensuite de remise de commerce. Constant Morin, de Vich (Vaud), et Nahoum Bonstein, d'origine turque, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale Morin et Cie, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} mai 1917. Elle a repris l'actif et le passif de la maison «C. Morin», radiée. Pharmacie; Place de la Palud 24, à l'enseigne: «Pharmacie de la Palud».

Broderies artistiques, etc. — 8. Mai. Ensuite de son mariage avec Eugène Bessat, Marguerite née Contesse, actuellement femme de Eugène

Bessat, de Lutry et Forel, domiciliée à Lausanne, chef de la maison Marg. Contesse, broderie artistique, fournitures pour ouvrages de dames, à Lausanne (F. o. s. du e. du 14 décembre 1909), change sa raison de commerce en celle de M. Bessat-Contesse. Elle vit avec son mari sous le régime de la séparation de biens.

Commission et représentation. — 8. Mai. La raison F. Ullmann, successeur de Fernand Ducas, maison de blanc, à Lausanne (F. o. s. du e. du 5 avril 1904), est radiée ensuite de remise de commerce.

Félix Ullmann et son fils Jaques Ullmann, de Neuchâtel, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale F. Ullmann et fils, à Lausanne, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1917. Commission et représentation; Vert Site, Avenue Fraisse.

Agence et commission. — 8. Mai. La société en nom collectif «Goossens & Wap», à Davos-Platz (inscrite dans le Registre du commerce du canton des Grisons le 12 décembre 1916 et publiée dans la F. o. s. du e. du 15 décembre 1916), a établi, le 1^{er} mai 1917, une succursale à Lausanne, sous la même raison Goossens & Wap. La succursale est gérée par les associés Arthur-Louis-Marie-Hubert Goossens et Henricus-Josephus-Antoni-Marie Wap, les deux d'origine hollandaise, le premier domicilié à Lausanne, et le second domicilié à Davos-Platz. Agence et commission; Avenue Floréal 25.

8. Mai. La société en nom collectif Rapin et Cie, Société mécanique «La Vaudoise», fabrication de pièces mécaniques, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du e. du 22 janvier 1917), est dissoute. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Bureau de Rolle

5. Mai. Sous la dénomination Scierie de Vich, il a été constitué une société anonyme, avec siège à Rolle et ayant pour but l'exploitation de la scierie de ce nom, achat de bois, etc. Les statuts ont été adoptés par l'assemblée générale des actionnaires du 31 mars 1917, suivant procès-verbal notarié Eperon le dit jour. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à cinquante mille francs, divisé en cinq cents actions de cent francs chacune, au porteur et entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est valablement engagée par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil d'administration. Ce conseil est actuellement composé comme suit: Président: Loys Eperon, de Pizy (Vaud), notaire, à Rolle; secrétaire: Emile Peloux, à Genève, négociant, à Genève.

Bureau d'Yverdon

Pierres fines pour horlogerie. — 3. Mai. La société en nom collectif Marchand & C^e, à La Mothe (Yverdon), fabrique de pierres fines pour horlogerie (F. o. s. du e. du 15 juillet 1902, page 1077), est radiée pour cause de cessation de commerce dès le 1^{er} avril 1904 et de liquidation.

Laiterie. — 8. Mai. Rodolphe fils de Christian Gilgen, laitier, de Wählern (Berne), domicilié à Donneloye, est le chef de la raison Rod. Gilgen, à Donneloye. Exploitation de la laiterie de Donneloye.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Outils et fournitures pour horlogerie, bijouterie, dentistes, etc. — 1917. 1^{er} mai. Suite de démission, Louis Schanz, ne fait plus partie du conseil d'administration de la société anonyme «Le Globe» S. A., outils et fournitures d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du e. des 22 novembre 1911, n° 288, et 31 juillet 1912, n° 194).

Machines et pièces en métal. — 5. Mai. René-Lino Giovannoni, originaire de Orselina (Tessin), mécanicien, et Ernest Reber, originaire de Schangnau (Berne), comptable, les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Giovannoni & Co, Usine Electro-mécanique Giova, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} mai 1917. Construction de machines et fabrication mécanique de pièces en métal pour l'industrie et toutes opérations s'y rattachant. Rue de la Charrière, n° 50.

Genève — Genève — Ginevra

Constructions mécaniques. — 1917. 8. Mai. Sous la raison sociale Jean Onu et Cie, il s'est constitué, avec siège à Carouge, une société en commandite qui a commencé le 10 avril 1917. Elle a pour seul associé gérant indéfiniment responsable Jean Onu, sujet roumain, domicilié à Plainpalais, et pour associé commanditaire Cécilien Sylvant, de Carouge, domicilié à Genève, lequel s'engage pour une commandite de trente mille francs (fr. 30,000). Constructions mécaniques. 27, Rue d'Arve.

Exploitation de brevets, etc. — 8. Mai. Dans leur assemblée générale ordinaire du 23 novembre 1916, les actionnaires de la «Société anonyme Smokeless», dont le siège est à Genève (F. o. s. du e. du 23 mai 1912, page 932), ont décidé la dissolution de la société. La liquidation sera opérée par un seul liquidateur, nommé en la personne de Henri-Auguste Herren, de Genève, agent d'affaires, à Genève, qui a seul la signature sociale, sous la raison Société anonyme Smokeless en liquidation.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen — Inscrizioni — Inscrizioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1917. 4. Mai. Charles-Octave Wuilleumier, né en 1879; réparateur de brosses à bouteille, originaire de Tramélan et La Sagne, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Temple Allemand 75.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1917. 9. Mai. Die Ehegatten Jakob Hänni, von Toffen, Privatier in Bern, und Wilhelmine Barbara geb. Sommerhalder, verwitwete Luginbühl, daselbst, haben als Brautleute durch Ehevertrag vom 7. März 1917 Gütertrennung vereinbart. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «Frau M. Hänni-Luginbühl», in Bern.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Frankreich — Certificats de vérification

Von der französischen Botschaft in Bern ist folgende Mitteilung eingegangen: L'Ambassade de France à Berne communique ce qui suit:

Dans un but de simplification et d'unification, le Gouvernement Français a été amené à instituer des certificats de vérification destinés à accompagner les expéditions en France, en Tunisie et dans la partie de l'Empire égyptien (Maroc) soumise au Protectorat français. Ces certificats permettent d'abréger notablement les délais d'examen et, dans la plupart des cas, de supprimer les expertises en douane.

Les certificats de vérification sont délivrés par les autorités consulaires françaises à Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich, dans les limites de leurs circonscriptions consulaires respectives.

Quoiqu'il y ait tout lieu de conseiller aux négociants de se munir dans tous les cas de certificats de vérification, la production de ces documents n'est cependant pas obligatoire pour les envois destinés au territoire métropolitain de la France. Elle est par contre exigée pour les pays de protectorat français de l'Afrique du Nord.

En outre du certificat de vérification les expéditeurs doivent présenter les documents suivants:

1° Un certificat de nationalité délivré par le Consul de France et attestant que les expéditeurs ne sont pas de nationalité ennemie et que les expéditionnaires ne sont pas de nationalité ennemie.

2° Un certificat d'origine délivré par les douanes suisses ou les chambres de commerce suisses ou françaises; la légalisation de ce dernier document par les Consuls de France en Suisse n'est pas obligatoire.

Transport des colis postaux à destination de Turquie

En complément de la publication insérée dans le n° 107 du 9 de ce mois et en vertu de laquelle le transport des colis postaux à destination de Turquie est admis à nouveau, les intéressés sont avisés, qu'à teneur d'un télégramme reçu à l'instant de Vienne, un seul et même expéditeur ne peut envoyer journalièrement en Turquie plus de 20 paquets au maximum; ceci jusqu'à nouvel avis.

Le transport des envois par chemin de fer à destination de Turquie est fermé encore, des autorisations à cette fin n'étant accordées que tout à fait exceptionnellement par le «Warenverkehrsbureau der Wiener Handelskammer» auquel il y a lieu de s'adresser.

Poststückverkehr nach der Türkei

Im Anschluss an unsere Bekanntmachung in Nr. 107 vom 9. Mai, wonach der Poststückverkehr nach der Türkei wieder zulässig ist, teilen wir noch mit, dass laut einem soeben eingegangenen Telegramm aus Wien von ein und demselben Versender bis auf weiteres nur höchstens 20 Pakete täglich zur Beförderung aufgegeben werden dürfen.

Für Stückgüter ist der Weg nach der Türkei noch gesperrt; Bewilligungen zur Durchfuhr werden nur ganz ausnahmsweise vom Warenverkehrsbureau der Wiener Handelskammer erteilt.

Handelsstatistik. Der Bundesrat hat am 9. Mai eine neue Verordnung betreffend die Statistik des Warenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande erlassen. Die neue Verordnung, die rückwirkend auf 1. April d. J. in Kraft gesetzt worden ist, hebt diejenige vom 17. November 1905 sowie andere entgegenstehende Bestimmungen auf.

Die hauptsächlichsten Änderungen gegenüber der alten Verordnung beziehen sich auf die Erhöhung der statistischen Gebühren und die Erweiterung der Taxpflicht. Die Wertdeklaration ist auf die gesamte Einfuhr ausgedehnt, während sie bisher nur für eine beschränkte Anzahl Waren vorgeschrieben war.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Überweisungskurs vom 11. Mai an — Cours de réduction à partir du 11 mai

Deutschland	Fr. 79.50 = 100 Mk.	Allemagne
Italien	78.25 = 100 Lire	Italie
Oesterreich	50. — = 100 Kr.	Autriche
Ungarn	50. — = 100	Hongrie
Luxemburg	88. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	25. — = 1 Pfund St.	Grande-Bretagne
Argentinien	502. — = 100 Goldpesos	Argentine

Wegen den grossen Kursschwankungen gelten die Kurse ohne weiteres nur für Beträge bis 2000 Mark bzw. 2000 Kronen oder 200 Lire. Sie werden auch für höhere Beträge angewendet, wenn das Postscheckbureau dem Auftraggeber nicht abweichende Mitteilung macht.

A cause des fluctuations fréquentes, les cours de réduction sont valables sans autre pour les virements d'un montant maximum de 2000 marcs, 2000 couronnes ou 200 livres seulement. Ils sont aussi applicables aux sommes plus élevées, pour autant que le bureau des chèques postaux ne fait pas au déposant des communications différentes.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Zentralheizungsfabrik A. G.

BERN

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. Mai 1917, nachmittags 3 Uhr
im Bürgerhaus (Schützenstube) in Bern

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Mai 1916.
2. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Revisionsbericht liegen vom 11. Mai 1917 an zur Einsicht der tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Gemäss § 11 der Statuten haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, wenigstens drei Tage vor der Versammlung gegen genügenden Ausweis über ihren Aktienbesitz beim Bureau der Gesellschaft, bei der Schweiz. Volksbank in Bern und ihren Kreisbanken, der Kantonbank von Bern und ihren Filialen oder der Spar- & Leihkasse in Bern eine Zutrittskarte zu erheben.

Die Aktionäre werden höflich eingeladen, der Versammlung beizuwohnen oder sich durch einen andern Aktionär vertreten zu lassen. (3572 Y) 1207

Bern, den 9. Mai 1917.

Der Verwaltungsrat.

„Schweiz“
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
Zürich

In der heute abgehaltenen Generalversammlung wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1916 auf 20% festgesetzt. Demnach wird der Coupon Nr. 47 mit (2153 Z) 1201

Fr. 100

von heute ab an unserer Gesellschaftskasse eingelöst.

Den Coupons ist ein Nummernverzeichnis beizulegen.
Zürich, den 8. Mai 1917.

Die Direktion.

Conservenfabrik Seethal A. G. in Seon

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Dienstag, den 22. Mai 1917, vormittags 9½ Uhr, in den Bureaus unserer Fabrik stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme der Jahresrechnung pro 1916 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Verschiedenes. 1210 (2873 Q)

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1916 sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 13. Mai an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau unserer Gesellschaft, wo Zutrittskarten gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis am 20. Mai erhältlich sind.

Seon, den 8. Mai 1917.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Jacob Humbel.

Société Anonyme des Ateliers de Constructions métalliques de Nyon

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi 22 mai 1917, à 9 heures le matin, dans le bureau des Ateliers de la Colombière, à Nyon.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Exposé des opérations de la liquidation jusqu'à ce jour.
- 2° Délibération et vote sur la proposition du liquidateur de l'acceptation d'une offre d'achat des immeubles, matériel, agencement, outillage, marchandises de la société.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées au siège de la société, Rue de la Colombière, dès le 14 mai, contre présentation des actions ou de certificat de dépôt d'une banque. (2542 X) 12021

NYON, le 9 mai 1917.

Le liquidateur: H. L. Duchosal.

Schenk & Cie S. A., Rolle. — Emission de 800 actions nouvelles (décision de l'assemblée générale extraordinaire du 30 avril 1917 et conformément à l'article 9 des statuts) au cours de fr. 850, offertes en souscription au siège social jusqu'au 18 mai prochain. Les versements sont à effectuer pour le 1^{er} juillet prochain à la Société de Banque Suisse, à Genève, contre remise des titres. (1195 I)

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Grand Hotel Zurich et Baur en Ville (Savoy Hotel)

Aktiengesellschaft

Der Coupon Nr. 2 unserer Aktien zu Fr. 1000 nom. wird ab 11. Mai 1917 bei der Kasse der Schweizerischen Bodenkreditanstalt in Zürich mit Fr. 50 eingelöst.

Die Einlösung des Coupons Nr. 2 der abgestempelten Aktien zu Fr. 200 nom. erfolgt mit Fr. 10 an der Gesellschaftskasse im Hotel. 1214

Der Verwaltungsrat.

Reparatur
Umwicklung
Umtausch
Kauf
Verkauf
Vermietung

elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren, Ventilatoren und Apparate.
 Bestingerleichte Werkstätte. — Grosses Lager. 448
 Prompte und billige Bedienung. — Garantie. (980 Z)

Elektro-Mechan. Reparaturwerkstätte
Burkhard & Hiltbold
 Hardturmstr. 121
Zürich 5
 Telefon Nr. 8355 Telegr.-Adresse Elektromechan.

Bekanntmachung

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Holzwarenfabrik Oberburg hat sich durch Beschlüsse der Generalversammlungen vom 12. April und 20. Dezember 1916 aufgelöst. Mit Gegenwärtigem wird dieser Liquidationsbeschluss gemäss Art. 665 O. R. bekannt gemacht mit der Aufforderung an die Gläubiger, ihre Ansprüche an die aufgelöste Gesellschaft anzumelden.

Burgdorf, den 7. Mai 1917. (404 R)

Holzwarenfabrik Oberburg,
 Der Präsident der Liquid.-Kommission:
 O. Scheitlin.

Bekanntmachung

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Import Trust A.-G. in Basel hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 18. Januar 1916 aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird durch den Unterzeichneten durchgeführt und werden eventuelle Gläubiger ersucht, ihre Ansprüche an die Gesellschaft demselben raschest an untenstehende Adresse schriftlich bekannt zu geben.

Basel, den 7. Mai 1917. (2794 Q) 1188

Schweizerische Import Trust A.-G. in Liq.,
Emil Manger.
 Domizil: Güterstrasse 138.

Aufforderung

Die Aktiengesellschaft Grand Hôtel & Hôtel de l'Univers in Basel hat in der Generalversammlung vom 20. April 1917 beschlossen, ihr Aktienkapital von Fr. 600,000 auf Fr. 150,000 herabzusetzen. Gemäss der gesetzlichen Vorschrift ergeht hiermit an die Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche an die Gesellschaft anzumelden. Die Anmeldung ist zu richten an den Verwaltungsrat der Gesellschaft, Centralbahnstrasse 7, in Basel.

(2816 Q) 1189 Der Verwaltungsrat.

Elektrizitäts-Gesellschaft Baden A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XXVI. ordentlichen Generalversammlung

am 21. Mai 1917, abends 6 Uhr
in den Sitzungssaal von B. B. & Cie.
eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
 2. Entlastung der Verwaltung.
 3. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1917. (2705 Q) 1156
- Baden, den 2. Mai 1917.

Der Verwaltungsrat.

Dolderbahn-Aktiengesellschaft, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 25. Mai 1917, nachmittags 5 Uhr
ins Waldhaus Dolder, Zürich 7

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnungen über das Jahr 1916, Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1917.

Der Geschäftsbericht mit Rechnungen samt dem Bericht der Kontrollstelle kann vom 18. Mai 1917 an im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (O. F. 8474 Z) 1203

Ebenselbst werden vom gleichen Tage an Eintrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz ausgestellt. Die Herren Aktionäre werden zum rechtzeitigen Bezuge der Karten eingeladen.

Zürich, den 11. Mai 1917.

Der Verwaltungsrat.

Société Electrique Vevey-Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 31 mai 1917, à 4½ heures de l'après-midi, à Territet, Bureaux de la Société Romande d'Electricité (Les Jumelles).

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports, fixation du dividende.
- 4° Nomination d'administrateurs.
- 5° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1917.
- 6° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au 30 mai, à 6 heures du soir, à MM. les actionnaires possédant de la propriété des titres, au bureau de la société, à Territet, les Jumelles. (1158 M) 1198

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs de comptes, sont à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 15 mai, au bureau susindiqué, où ils pourront aussi se procurer des exemplaires du rapport du conseil d'administration.

Territet, le 9 mai 1917.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: Le secrétaire:
E. Miauton. Eel. Dubochet.

A.-G. Verlag der Illustrierten Zeitschrift „Die Schweiz“

Einladung zur XIX. ordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, 23. Mai 1917, nachm. 4 Uhr
im Sitzungssaal am Paradeplatz, Tiefenhöfe 11,
Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes 1916.
2. Rechnungsabnahme.
3. Antrag auf Reduktion des Aktienkapitals.
4. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Zwingliplatz 3, Zürich 1, auf.

Der Verwaltungsrat.

FROBENIUS A.-G.

Schweizerische Gesellschaft für Graphische Kunst
BASEL

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 25. Mai 1917, nachm. 3 Uhr, im Sitze der Gesellschaft

Tagesordnung:

1. Abnahme der Jahresrechnung.
2. Erhöhung des Aktienkapitals.
3. Wahlen. (2849 Q) 1211

Basel, den 9. Mai 1917.

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahngesellschaft Biel-Leubringen

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Mai 1917 hat die Dividende pro 1916 festgesetzt auf

7% = Fr. 17.50 per Aktie

Die Coupons werden an der Kasse der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel, eingelöst.
Leubringen, den 8. Mai 1917.

(1144 U) 12131

Der Verwaltungsrat.

Sehr günstige Gelegenheit für Maschinenindustrielle

Maschinenfabrik im Kanton Bern, mit 80—100 Arbeitern, moderner Werkzeugmaschinen-einrichtung, mit elektrischer und Wasserkraft, Wohnhaus und zirka 30 a Umschwung, ist Verhältnisse halber in vollem Betriebe

sehr billig zu verkaufen

Kaufpreis Fr. 165,000. Anfragen unter Chiffre S. 3426 Y an Publicitas A. G., Bern. 1178

Emailschilder

jeder Art und Ausführung
liefert prompt u. billig
die

Metallwarenfabrik Zug in Zug

Zu beziehen in allen einschlägigen Geschäften 41

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, Notaren, Inkasso- und Auskunfts-bureaux, etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires, bureaux de recouvrements et de renseignements, etc.

Baden: Victor Schmid, Notar, inf., ink.
Basel: Schneider & Co, Spedition.
 — Dr. Oscar Meyer, Rechtsanwalt, Handelsachen für die part Schweiz.
Bern: G. Birschwyl, Ink. u. Ausk.
 — Confidens A. Guggen, Rechts-Ank. Inkasso, Petrusberg, Vermittl. Gars & Schwyz.
 — Dr. J. Zehnder, Advokat, Spitalgasse 18. Advokatur u. Inkasso.
 — Auskunfts-Atlas, Pl. Métropol 2.
 — Rnd. v. Daeh, Notariat, Verwaltungen, Gründungen. Tel. 761.
Biel: G. Fehlmann, Notariat, Inkasso.
Brig: Jos. v. Stockalper, Advokat und Notar; Inkasso.
Bäppliz: Lüthi, Notar, Ink., Ausk.
Ch.-de-Fds.: PAUL Robert, res. res.
Chasso: J. Antognini, Rag. & Inc.
Chur: Dr. Fr. Conradin, Adv.
 — Dr. Al. Brügger, Adv. & Handelsach.
Davos: Dr. Nik. Stiffler, Rechtsanwalt.
Delémont: Raymond Schmid, avoc.
Freiburg: Bank E. Ulmry & Cie. — Ernest Girod, avocet.
Genève: Goetschel et Gérard, avocats.
 — F. et E. Magnolat, avocats, Marché 3.
 — G. Bernard, avoc., Pl. Métropol 2.
 — John Grobet, ag. d'aff., Créditref.
Köniz: Notariatsbureau.
Langenthal: Otto Müller, Fürsprecher
Lausanne: H. Gross, avocet.
Lugano: Otto Schaeffle, Créditref.
 Ink. Spezial. f. Tessin u. Italien.
Montreux: L. Chalet, ag. d'aff. patenté.
 — Paul Poehon, ag. d'aff., recouvrements, renseignements, Teleph. 69.
Neuchâtel: R. Lejter, agent d'aff.
Schwyz: Michael Ehrler, ink., Rechtsb.
Solothurn: A. Brossi, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
 — Dr. O. Döbli, Advokat & Notar (Telephon 96).
 — Dr. E. Brunner, Advok., Notariat, ink.
 — Dr. B. Hammer, Advok., Notariat, ink.
 — Dr. P. Reinert, Advok., Notariat, ink.
St. Gallen: E. Forster, Inkasso u. Inform.
 — Dr. F. Curti, Advokatur u. Inkasso.
Thun: F. Günter, Not., Verwalt., Verit., ink.
Uster: Dr. E. Stadler, Advokatur-bureau u. Inkasso. Tel. Nr. 211
Zofingen: G. Lüscher, Notar, ink.
 — Dr. Karl Harri, Fürsprecher und Notar.

Zürich: Schweiz. Informations-Bureau, geg. 1880, Betriebsgen., Vermittlungs-gen.
 — Flachsman & Köpfl, Advokatur u. Inkasso, Seidengasse 16.
 — Auskunfts-Atlas, Tel. 7010, inf. inf.
 — Auskunfts-Präsident A.-G. (geg. 1884), Akt.-Kap. Fr. 100,000, Information und Inkass.

AUSKUNFTEN C-GRÜNING
 SCHWEIZERISCHE ACTIENGESELLSCHAFT
 INTERNAT. INSTITUT FÜR HANDELS-
 U. PRIVATINFORMATIONEN
 CENTRALE u. DIRECTION in BERN Tel. 3545

BANQUE

A. MARTIN & Co

(Société Anonyme)
 Bd. Georges-Favon, 13, Genève
 Maison fondée en 1871
 Éditeurs de la

Quinzaine Financière

paraissant, durant la guerre, une fois par mois, publiant in extenso toutes les listes des valeurs à lots, de même que des renseignements financiers intéressants, l'avis du paiement de dividendes, etc. — 8691

Prix 3 fr. par an
 (Numéro spécimen gratis)
Placements, Ordres de Bourse
Renseignements
 — sur toutes valeurs —

Junger, tüchtig

Commis

mit ziemlich Französisch und mit den Bureauarbeiten vertraut,
sucht Stelle per sofort.
Offerten unter Ae 3594 Y an Publicitas A. G., Bern. 12081